

Hochgebirgsübungsplatz und Erprobungsgelände Reiteralpe

- Der Hochgebirgsübungsplatz und Erprobungsgelände Reiteralpe wird durch militärische Einheiten der Bundeswehr für die infanteristische Gebirgsausbildung im Sommer wie im Winter, sowie durch die Wehrtechnische Dienststelle 52 für die Wehrtechnische Forschung genutzt. Es wird hierbei das komplette Aufgabenspektrum der Bundeswehr im Hochgebirge trainiert und geübt. In diesem Zuge werden auch Sprengen und Schießen durchgeführt. Gelegentlich finden Ausbildungen und Übungen mit Hubschraubern statt.
- Die Regelungen zur Nutzung werden durch den Standortältesten Bad Reichenhall gemäß den generellen Vorgaben und Weisungen der Bundeswehr für Übungsplätze in Kraft gesetzt und durch das Unterstützungspersonal Standortältesten Bad Reichenhall gesteuert
- Der Hochgebirgsübungsplatz und Erprobungsgelände Reiteralpe ist zum Teil „Militärischer Sicherheitsbereich“, als solches sind auch die Grenzen mit Hinweisschildern „Militärischer Sicherheitsbereich“ gekennzeichnet.
- Aufgrund der Nutzungsart des Übungsplatzes, besteht innerhalb dieser Grenzen für Unberechtigte Lebensgefahr, da in bestimmten Bereichen Scharfschießen oder Sprengen stattfinden können oder stattgefunden haben.
- Für Nichtberechtigte gilt damit ein generelles Betretungsverbot innerhalb dieser Grenzen, dies wird durch Kontrollen überwacht. Verstöße gegen das Betretungsverbot werden zur Anzeige gebracht.
- Im „Militärischen Bereich“ besteht die Erlaubnis, sich im Zuge der offiziellen Wege (auf der Karte in Grün eingezeichnet) auf dem Übungsplatz zu bewegen. Aktuelle Informationen zu möglichen Sperrungen oder Übungen können an den Hinweistafeln im Bereich der Seilbahn WTD 52, an der Zufahrt Dolomitwerk und am Zustieg über den Wachterlsteig entnommen werden. Bei einem Aufstieg über den Schrecksattel, Richtung Traunsteiner Hütte kann es bei möglichen Schießvorhaben zu Wartezeiten bis maximal ca. 90 Minuten kommen.
- Bei besonderen Übungsvorhaben auf dem Gelände des Übungsplatzes, werden die Gemeinde Schneizlreuth, der BaySF Forstbetrieb Berchtesgaden und andere zivile Nutzer gesondert per Mail ca. 10 Tage im Voraus informiert.

Ansprechpartner:

UstgPersStOÄ Bad Reichenhall

Email: GebJgBrig23.UstgPers.StOÄ.BADREICHENHALL.Kommandantur@bundeswehr.org

Tel: 08651 79 2175

